

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH),  
geändert durch VO (EG) Nr. 453/2010

# Schliessmann Schwäbisch Hall

Ausgabedatum: 09.07.2015

## 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Papierchromatografie Reagenz 1  
Artikelnummer: 0787  
Stoffname und Synonyme (bei Stoffen): -  
Produktbeschreibung (bei Gemischen): Wässrige Lösung von Essigsäure und Ameisensäure mit Farbindikator  
REACH-Registrierungsnummer: Im Gemisch enthaltene Stoffe siehe Abschnitt 3

### 1.2 Verwendung

Reagenz für die chemische Getränkeanalytik

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Anschrift Hersteller / Lieferant: C. Schliessmann Kellerei-Chemie GmbH & Co KG  
Auwiesenstr. 5, D-74523 Schwäbisch Hall  
Kontakt: Tel. 0049-(0)791 / 97191 -0, Fax -25  
E-Mail: service@c-schliessmann.de

### 1.4 Notrufnummer

Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg: Tel. 0761 / 19240

## 2. Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs nach EU-VO Nr. 1272/2008

Skin Irrit. 1B H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
Eye Dam. 2 H318 Verursacht schwere Augenschäden.

### 2.2 Kennzeichnungselemente nach EU-VO Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme:



Signalwort:

**GEFAHR**

**Gefahrbestimmende Komponente zur Etikettierung:**

Essigsäure, Ameisensäure

**Gefahrenhinweise:** H314

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

**Sicherheitshinweise:** P260  
P301+P330+P331  
P302+P352  
P305+P351+P338

Staub / Rauch / Gas / Nebel / Dampf / Aerosol nicht einatmen.  
Bei Verschlucken: Mund ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen.  
Bei Berührung mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen.  
Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P309+P310

Bei Exposition oder Unwohlsein: Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.

### 2.3 Sonstige Gefahren

Keine bekannt.

## 3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

### 3.1 Stoff

Das Produkt ist ein Gemisch

### 3.2 Gemisch

Wässrige Lösung von Essigsäure und Ameisensäure und < 0,5 %  
Bromphenolblau

Gefährliche Inhaltsstoffe: Essigsäure  
EG-Nummer: 200-580-7  
CAS-Nummer: 64-19-7  
REACH-Registrierungsnummer: 01-2119475328-30-XXXX  
Einstufung: Flam. Liq. 3 H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
Skin Corr. 1A H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und  
schwere Augenschäden.  
Gehalt: ca. 40 %

Gefährliche Inhaltsstoffe: Ameisensäure  
EG-Nummer: 607-001-00-0  
CAS-Nummer: 64-18-6  
REACH-Registrierungsnummer: 01-2119491174-37-XXXX  
Einstufung: Flam. Liq. 3 H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
Acute Tox. 3 H331 Giftig beim Einatmen.  
Acute Tox 4 H302 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.  
Skin Corr. 1A H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und  
schwere Augenschäden.  
Gehalt: ca. 15 %

## 4. Erste Hilfe Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen: Frischluft. Arzt hinzuziehen.  
Nach Hautkontakt: Mit reichlich Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung entfernen.  
Nach Augenkontakt: Mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt spülen (mindestens 10  
Minuten). Augenarzt hinzuziehen.  
Nach Verschlucken: Mund ausspülen und zwei Gläser Wasser trinken lassen, Erbrechen  
vermeiden, sofort Arzt hinzuziehen. Keine Neutralisationsversuche!

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Nach Einatmen: Schleimhautreizungen in den Atemwegen.  
Nach Hautkontakt: Verätzungen  
Nach Augenkontakt: Verätzungen, Gefahr der Hornhauttrübung, Erblindungsgefahr.  
Nach Verschlucken: Magenkrämpfe, Übelkeit, Erbrechen, Azidose, Schock.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Informationen verfügbar.

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**5.0 Brennbarkeit** Das Produkt selbst ist nicht brennbar.  
**5.1 Löschmittel** Schaum, Pulver, CO<sub>2</sub> oder Wasser  
**5.2 Besondere Gefahren** Durch Umgebungsbrand Entstehung ätzender Dämpfe möglich.  
Erwärmung kann zur Bildung explosionsfähiger Gemische mit Luft  
führen, da Dämpfe schwerer als Luft sind.  
**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung** Umluftunabhängiges Atemschutzgerät, Hautkontakt vermeiden.  
Entweichende Dämpfe mit Wasser niederschlagen.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen / Schutzausrüstung / Verhalten im Gefahrfall**  
Substanzkontakt vermeiden. Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. In geschlossenen Räumen für Frischluft sorgen.  
**6.2 Umweltschutzmaßnahmen** Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.  
**6.3 Verfahren zur Reinigung / Aufnahme** Mit flüssigkeitsbindendem und neutralisierendem Material  
aufnehmen und der Entsorgung zuführen. Mit Wasser nachreinigen.  
**6.4 Verweis auf andere Abschnitte** Hinweise zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## 7. Handhabung und Lagerung

- 7.1 Sichere Handhabung** Keine besonderen Anforderungen.  
**7.2 Sichere Lagerung** Dicht verschlossen, bei +15°C bis +25°C; nicht in Metallbehältern; getrennt von Alkalien und Lebensmitteln; an gut belüftetem Ort.  
**7.3 Spezifische Endanwendung** Siehe Abschnitt 1.2

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung

### 8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwert: Luftgrenzwert Essigsäure: 25 mg/m<sup>3</sup>  
Luftgrenzwert Ameisensäure: 9,5 mg/m<sup>3</sup>

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung:  
Atemschutz: Erforderlich beim Auftreten von Aerosolen, Filter E (-P2)  
Augenschutz: Dicht schließende Schutzbrille mit Seitenklappen  
Handschutz: Säurefeste Handschuhe und Schutzkleidung.  
Angaben zur Arbeitshygiene: Kontaminierte Kleidung wechseln. Vorbeugender Hautschutz. Nach Arbeitsende Hände waschen.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form: Flüssig  
Farbe: Orange  
Geruch: Stechend  
pH-Wert: < 2 (20°C)  
Schmelztemperatur: Nicht verfügbar  
Siedetemperatur: Nicht verfügbar  
Zündtemperatur: Nicht anwendbar  
Flammpunkt: > 60°C  
Explosionsgrenze: Untere 4 Vol.% (Essigsäure)  
Obere 20 Vol.% (Essigsäure)  
Dampfdruck: Nicht verfügbar  
Dichte: 1,06 g/cm<sup>3</sup> (20°C)  
Löslichkeit in Wasser: Löslich (20°C)

## 10. Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Reaktivität** Korrodierende Wirkung.  
**10.2 Chemische Stabilität** Das Produkt ist unter Normalbedingungen im Dunkeln chemisch stabil.  
**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Bei Erhitzung in gasförmigem Zustand mit Luft explosionsfähig. Explosionsgefahr mit starken Oxidationsmitteln. Heftige Reaktion mit Alkalien, Bildung von Wasserstoffgas bei Kontakt mit Metallen möglich.  
**10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Erwärmung, Lichtexposition  
**10.5 Unverträgliche Materialien** Metalle  
**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte** Siehe Brand, Abschnitt 5

## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität (Essigsäure):  
LD50 (oral, Ratte): 3310 mg/kg  
Subakute bis chronische Toxizität: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.  
CMR-Wirkungen:  
Mutagenität / Gentoxizität: Ames-Test negativ  
Karzinogenität: Keine Angaben vorhanden  
Reproduktionstoxizität: Keine Angaben vorhanden

Akute Toxizität (Ameisensäure): LD50 (oral, Ratte):	730 mg/kg
Subakute bis chronische Toxizität: CMR-Wirkungen: Mutagenität / Gentoxizität: Karzinogenität: Reproduktionstoxizität:	Keine sensibilisierende Wirkung bekannt. Keine Angaben vorhanden Keine Angaben vorhanden Keine Angaben vorhanden
<b>11.2 Weitere Informationen</b>	Symptome nach direktem Kontakt mit dem Produkt siehe Abschnitt 4.

## 12. Umweltbezogene Angaben

Alle Angaben beziehen sich auf:	Essigsäure, Ameisensäure
<b>12.1 Aquatische Toxizität</b>	LC50 (96h) 75 mg/l (Sonnenbarsch); schädigende Wirkung durch pH-Verschiebung (Essigsäure) LC50 (96h) 130 mg/l (Fisch) (Ameisensäure)
<b>12.2 Persistenz / Abbaubarkeit</b>	Essig- und Ameisensäure sind gut biologisch abbaubar.
<b>12.3 Bioakkumulationspotenzial</b>	Nicht zu erwarten
<b>12.4 Mobilität im Boden</b>	Nicht bekannt
<b>12.5 PBT- und vPvB-Beurteilung</b>	Nicht anwendbar
<b>12.6 Andere schädliche Wirkungen</b>	Nicht bekannt

## 13. Hinweise zur Entsorgung

Produktabfall ist unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG und unter Berücksichtigung nationaler und regionaler Vorschriften zu entsorgen. Kleine Mengen können nach Verdünnung mit Wasser und vorsichtiger Neutralisation mit verdünnter Lauge, Kalk oder Soda kanalisiert werden.

## 14. Angaben zum Transport

<b>14.1 UN-Nummer</b> ADR, IMDG, IATA:	UN3265
<b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b> ADR: IMDG, IATA:	3265 ÄTZENDER SAURER ORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF; N.A.G. CORROSIVE ACIDIC ORGANIC LIQUID; N.A.G.
<b>14.3 Transportgefahrenklassen</b> ADR: IMDG: IATA:	Klasse 8 / Ätzende Stoffe, Gefahrzettel 8 Klassifizierungscode C3 Beförderungskategorie 2 / LQ22 / 1 L Class 8 / Corrosive substances, Label 8 EmS: F-A S-B Class 8 / Corrosive substances, Label 8
<b>14.4 Verpackungsgruppe</b> ADR, IMDG, IATA:	II
<b>14.5 Umweltgefahren</b>	Marine pollutant: Nein / No

## 15. Rechtsvorschriften

EU-Vorschriften: Störfallverordnung: Beschäftigungsbeschränkungen:	- nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (94/33/EG) beachten
Deutsche Vorschriften: Wassergefährdungsklasse: Lagerklasse VCI:	1 (schwach wassergefährdend) 8A

Merkblatt BG-Chemie:

M004 Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe  
M050 Tätigkeiten mit Gefahrstoffen

## **16. Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts dar.